

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **28 (1941)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Weniger
Betoneisen
mit

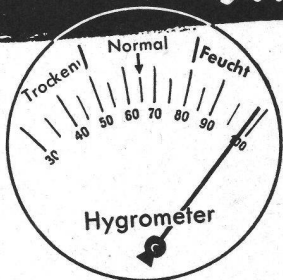
SULZER

Strahlungs-Heizung

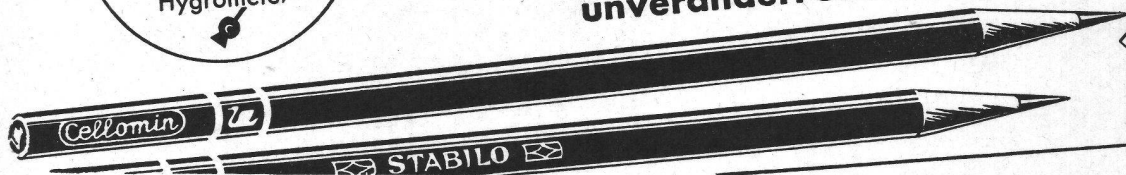
Syst. Crittall + Patente

Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft Abt. Zentralheizungen
Winterthur und Filialen

Selbst bei 99% Luftfeuchtigkeit



bleiben die klimafesten Schreibkerne der
STABILO *Cellomin*-TINTENSTIFTE
unverändert schreibfähig.

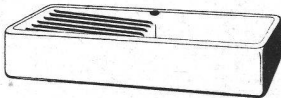


Schwan

Bezugsquellennachweis: Herm. Kuhn, Limmatquai 94, Zürich. Telephon 2 82 83

Die Flamme

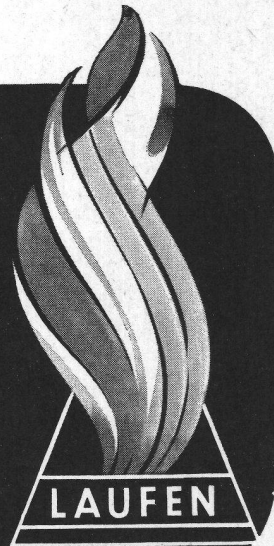
... ist das Wahrzeichen für die läuternde Kraft. Auch in der Fabrikation keramischer Erzeugnisse wird das Rohmaterial durch die Flamme — das kunstgerechte Brennen — geläutert und veredelt. Ein heikler Prozess! Hochwertiges Rohmaterial, sorgfältigste Verarbeitung und gewissenhaftes Brennen ergeben die allgemein bevorzugte «Laufen-Qualität».



Bei der Bestellung von sanitären Apparaten, Wand- und Bodenplatten achten Sie stets auf die Flamme, das Warenzeichen der überall bewährten Schweizer Erzeugnisse der

AKTIENGESELLSCHAFT FÜR KERAMISCHE INDUSTRIE LAUFEN

Annen



KURSBUCH BÜRKL

Die Sommerausgabe 1941
bringt grosse Verbesserungen

Neue, klare Schrift; über-
sichtliche Seitenanordnung
u. praktische Führungslinien

Preis Fr. 2.-

AUFZÜGE SCHLIEREN

Personen- und
Warenaufzüge



Neubau
Umbau
Revision

Telephon 917.411 Schlieren

SCHWEIZ. WAGONS- UND AUFZÜGEFABRIK AG.

SCHLIEREN-ZÜRICH



Passen diese Methoden zum ehrlichen Handwerk?

In Zeiten, wo jeder äusserst knapp rechnen muss, ist es begreiflich, dass eine billige Offerte lockt. Ist aber der billigste Preis tatsächlich auch der günstigste? Nicht immer und besonders nicht in sanitären Apparaten, wo die Kosten für Montage, Regulierung und spätere Reparaturen so stark von der Qualität der Apparate und der Zuverlässigkeit der Gürtlerarbeit abhängen. Wenn der Preisunterbietung keine Grenzen gesetzt sind, werden letzten Endes alle in Mitleidenschaft gezogen, denn jeder hat in seinem engeren Gebiet Standes- und Berufsinteressen zu verfechten. Überall gibt es eine Grenze, unter die man bei wirtschaftlichem Denken nicht gehen kann. In der sanitären Branche wurde diese Grenze durch die neutrale eidgenössische Preiskontrollkommission geprüft und die Berechnungsart des schweiz. Grosshandelsverbandes der sanitären Branche als richtig anerkannt. Wer volkswirtschaftlich denkt, kauft nur durch Verbandsfirmen.

**Schweiz. Grosshandelsverband
der sanitären Branche, Zürich**